

Neues aus der KiTa Gries

Ein anschaulichen Ostergottesdienst konnten, liebe LeserInnen und Leser, die Eltern, Großeltern und Gemeindeglieder am Gründonnerstag in der Kirche erleben. Harry der Hase erläuterte seine Sicht von Ostern und die Jünger auf dem Weg nach Emmaus, die Jesus trafen und in ihr Haus einluden trugen ihren Teil zum besseren Verständnis der Ostergeschichte bei.

Schön, daß wir in unserer evangelischen Kirche die Gottesdienste so lebendig gestalten dürfen!

Danach suchten die Kinder bei herrlichem Wetter ihre gefüllten Osterhasenkörbchen auf dem Kindergarten Gelände.

Wir haben uns gefreut, daß die Hasen-Modelle so gut gefielen.

Die nächste Aktion der künftigen Schulkinder ist ein Besuch in der Grieser Bücherei. Die Leiterin der Bücherei, Frau Schielke versieht ihre Arbeit mit großem Engagement, was wir bei früheren Besuchen in der Bücherei schon feststellen konnten.

Christine und Regina, unsere 14 Tage Praktikantin freuen sich mit den Kindern auf diesen Nachmittag.

Passend zum Frühjahr pflegen wir zur Zeit die Fußböden im Erdgeschoß ein. – Viel Arbeit! –

Vielen Dank an dieser Stelle an den Bürgermeister, der uns die Reinigungsmaschine von der Gemeinde zur Verfügung stellte.

Vorschau

Am 5. und 7. Mai laden wir die Eltern zum Schultütenbasteln ein und am Samstag, den 9. Mai machen wir einen Familienausflug mit dem Zug nach Mannheim in den Luisenpark. Wer sich anschließen möchte, kann sich noch bei uns im Kindergarten melden.

Am 12. Mai kommt Frau Nicole Steil mit der Puppe Paula vom DRK Landstuhl zu unseren Großen. Vielleicht können wir ja im Anschluß noch ein Einsatzauto besichtigen,

Alles in Allem wieder eine spannende Zeit! Bis zur nächsten Ausgabe eine sonnige Zeit

Ihr Grieser KiTa Team

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

25. Jahrgang

Mai 2009



2 – Versweise • 3 – Dekanatsfrauentag • 4 – Presbyterium Gries • 5 – Männerdämmerchoppen • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Presbyterium Miesau • 9 – Spendenstand Aktion Orgel • 10 – KiGo Miesau/ Gericht Kübelberg e.V. • 11 – KiGa Miesau • 12 – KiTa Gries

Es wäre toll, wenn unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden so sprechen würden nach ihrem großen Tag der Konfirmation und jedem munter davon erzählten, was sie alles gelernt und wozu sie sich bekannt haben.

„Wir können’s ja nicht lassen“ davon zu reden, daß Jesus die Gerechtigkeit in der Welt will und wir uns deshalb auf unserer Lebensreise für eine gerechtere Welt einsetzen. (Konfirmation Miesau am 26. April 2009)

„Wir können’s ja nicht lassen“ zu erzählen, daß Gott unsere Füße auf weiten Raum stellt und uns hilft, auch im Glauben auf eigenen Füßen zu stehen. (Konfirmation Gries am 3. Mai 2009)

„Wir können’s ja nicht lassen von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben“, mit diesen Worten verteidigen Petrus und Johannes sich vor Gericht. Man will ihnen verbieten davon zu erzählen, was sie mit Jesus Christus erlebt haben. Aber sie lassen sich den Mund nicht verbieten.

Dabei sind sie doch an Ostern noch ganz kleinlaut gewesen, sind geflüchtet und haben Jesus verleugnet. Nun aber haben sie einen Unterstützer bekommen, der ihnen den Mund auf tut: Den

Heiligen Geist. Jetzt können sie es nicht mehr lassen von allem zu reden, was ihr Herz bewegt.

Ob auch wir es nicht mehr lassen können davon zu reden, nachdem wir in diesem Monat das Pfingstfest feiern? Davon zu reden, was wir gesehen und gehört haben?

Gehört und gesehen im Konfirmandenunterricht, im Gottesdienst oder im täglichen Miteinander, daß nämlich Gott zu uns hält und uns in Jesus Christus vorgelebt hat, was es heißt nach seinem Willen zu leben, und daß er uns den Heiligen Geist zur Unterstützung gesandt hat damit auch wir sagen können: „Wir können’s ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben.“

Denn gerade an Pfingsten braucht uns unsere Welt, daß wir singen: „Es gilt ein frei Geständnis in dieser unserer Zeit, ein offenes Bekenntnis bei allem Widerstreit, trotz aller Feinde Toben, trotz allem Heidentum zu preisen und zu loben das Evangelium.“ (EG 136,4)

Den Mut zu solch einem freien Bekenntnis wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin U. Stoll-Rummel

Monatsspruch

Wir können’s ja nicht lassen,

Mai 2009

von dem zu reden,
was wir gesehen und gehört haben.“

APG 4 VERS 20



Abschluß unserer Aktion ...

... „Kinder für Kinder“

Groß war die Freude in der Kinderklinik Kaiserslautern – eine kleine Delegation unseres Kindergartens reiste zur Spendenübergabe an.

Wie wir bereits berichtet hatten, startete die Fotografin Julia Heinrich eine Fotoaktion zu Gunsten der Kinderklinik Kaiserslautern. Unsere Eltern hatten dieses Angebot durch den zahlreichen Kauf der Fotos unterstützt und so konnten wir rechtzeitig zum Osterfest einen stolzen Betrag von 400,00 € an Herrn Prof. Dr. Rupprath überreichen. Bei unserem Besuch in Kaiserslautern wurden wir sehr herzlich begrüßt und schon der Eingangsbereich vermittelte uns allen eine angenehme Atmosphäre. Unsere drei Kindergartenkinder hatten nach dem offiziellen Teil dann die Möglichkeit, sich eine Station im Hause anzuschauen. Wie uns Prof. Dr. Rupprath

mitteilte, laufen derzeit verschiedene Projekte um den Aufenthalt der kranken Kinder so angenehm wie möglich zu gestalten. Unter anderem soll ein gegenüberliegendes Haus gekauft werden, damit die Eltern hier wohnen können, um jederzeit bei ihrem Kind sein zu können. Dieses Projekt gilt es unserer Meinung nach immer wieder zu unterstützen. Und so machten wir uns dann glücklich auf den Heimweg in dem Gedanken etwas Gutes getan zu haben – eine kleine Hilfe auch mal ganz in unserer Nähe.

*Herzliche Grüße
Ihr Kindergarten-Team*



Unser KiGo im Mai 2009

Freitag 01.05.2009

Wir tanzen bei der Maifeier des Pfälzerwaldverein Miesau. Treffpunkt um 10.45 Uhr an der Turn- und Festhalle Miesau.

Sonntag 03.05.2009 kein KiGo

Samstag, 16.05.2009, KiGoMo 10.00 – 12.30 Uhr

Sicher kennt ihr alle das „Vater unser“. In unserem KiGoMo dreht sich heute alles um dieses Gebet. Es gibt eine Bastelarbeit dazu. Am Ende



KIRCHE MIT KINDERN

gibt es wie immer etwas Leckeres zu Essen.

Sonntag, 07.06.2009, KiGo 10.00 Uhr

Achtung heute ist schon um 10.00 Uhr Gottesdienst. Die Erwachsenen feiern Goldene Konfirmation. Wir bieten für alle Kinder die den Gottesdienst besuchen Kinderbetreuung an.

Aufeuren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau

Präsentation Gerichtsbuch Kübelberg

Der Kulturhistorische Verein „Gericht Kübelberg“ e.V. hat sein neuestes Werk fertig: das „**Gerichtsbuch Kübelberg 1659-1748**“. Es enthält die Rechtsgeschäfte, die die Bürger des Amtes Kübelberg am Gerichtstag unter Vorsitz des Schultheißen abgeschlossen haben. Dazu gehörten damals die Orte Kübelberg, Schönenberg, Sand, Ober- und Niedermiesau, Elschbach, Schmittweiler, Dittweiler, Altenkirchen, Frohnhofen, Ohmbach diesseits des Baches und Brücken. Für die Familienforscher und Heimatgeschichtler wird eine riesige Lücke geschlossen. Dieter Zenglein (Dittweiler) und Markus Bauer (Brücken) stellen das Buch **am 19. Mai, um 20 Uhr in der Prot. Kirche Miesau** vor.

Außer den beiden Verfassern haben noch mehrere Personen mitgearbeitet: St. Bauer (Dunzweiler); H. Becker (Dittweiler); R. Bleyer (Altenkirchen); J.

Hofstätter (Gries); K. Weber (Frohnhofen) und Th. M. Pfaff (Dittweiler). Wesentliche Vorarbeiten hat auch der kürzlich verstorbene Heimatforscher Walter Nikolaus aus Altenkirchen geleistet.

Die Präsentation findet „an historischer Stätte“ statt. Denn im Mai 1659, also vor 350 Jahren, beginnen die überlieferten Einträge des Gerichtsbuches unter Vorsitz des damaligen Schultheißen Theobald Krick aus Miesau.

In der Geschichte der Miesauer Kirche konnte ebenfalls eine Lücke geschlossen werden. Peter Kappel (Elschbach) referiert deshalb bei dieser Veranstaltung kurz über die „Miesauer Kapelle 1488-1737 und das Laurentius-Patrozinium“.

Der Miesauer Orgelbauverein bietet eine kleine Beköstigung und den Orgelwein an. Zur Einstimmung hören wir die Stumm-Franz-Orgel.

M. Bauer und P. Kappel

Einladung zum Dekanatsfrauentag



**am 27. Mai 2009
in Niederbexbach, Bliestalhalle
von 14.00 bis 17.30 Uhr**

ausgerichtet von den Prot. Kirchengemeinden
Bexbach und Niederbexbach

„Des Menschen Mehrwert – Orte der Suche“

Vortrag von Annekatriin Schwarz

stellvertretende Leiterin

der Evangelischen Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft

Anmeldungen bis 11. Mai bei:

Frau Helga Vollmar (ab 18 Uhr, Tel.: 06826/ 4516)

oder Frau Christel Reumann (Tel./Fax: 06826/50209)

Voranmeldung in Miesau bei Jutta Weber (Tel.: 06372/2514)

Unkostenbeitrag 4 €
Bitte Kaffeegedeck mitbringen!

Aus dem Presbyterium Gries

Das Presbyterium befaßte sich in seiner Sitzung am 2. April 2009 nochmals ausführlich mit dem Punkt Erneuerung der Heizungsanlage in der Prot. Kirche Gries. An der Sitzung nahmen auch Herr Flachsland vom Architekturbüro Flachsland sowie Herr Lothar Kramer in beratender Funktion teil. Pfarrer Rummel informierte ausführlich über den bereits vom ausgeschiedenen Presbyterium beschlossenen Einbau einer Pelletsheizung mit Lagerraum. Als Wärmeverteilsystem sollen Netzrohre unter jeder zweiten Bankreihe in der Kirche, sowie zusätzlich zu den bestehenden Heizkörpern, an den Außenwänden des Gemeindesaales verlegt werden. Architekt Flachsland legte dem Presbyterium eine überarbeitete Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme vor. Die geschätzten Kosten für die Erneuerung der Heizungsanlage einschließlich der Herstellung eines Lagerraumes für die Pellets und Architektenhonorar belaufen sich auf rund 50.000 € inkl. Mehrwertsteuer.

Ein entsprechendes Finanzierungsmodell für die Heizungserneuerung wurde bereits in der letzten Sitzung des Presbyteriums vorgelegt und beraten.

Das Presbyterium sprach sich einstimmig für den Einbau einer Pelletsheizung aus. Weiterhin wurde – ebenfalls einstimmig – das Archi-

tekturbüro Flachsland mit der Ausschreibung der Arbeiten beauftragt. Die Ausschreibung soll zügig erfolgen, damit die Arbeiten vor Beginn der nächsten Heizperiode abgeschlossen werden können.

Frau Eberle berichtete über die Beratungsergebnisse der Bezirkssynode in Homburg. Über das Ergebnis der Sitzung der Ökumenischen Sozialstation informierte Herr Jung.

Bezüglich der Erfordernisse zur Einrichtung eines Besuchsdienstes wird Herr Peter Hollinger (Seniorenreferent des Dekanates Homburg) am 04.05.09, um 20.00 Uhr, im Gemeindesaal referieren. Die Mitglieder des Presbyteriums würden sich über das Interesse, die Unterstützung und Teilnahme möglichst vieler Gemeindeglieder freuen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Pfarrer Rummel über den Kircheneintritt von Frau Ines Schneider.

Seitens des Presbyteriums wurde der schlechte Zustand des Kirchenvorplatzes angesprochen. In der nächsten Sitzung des Presbyteriums soll über die Herrichtung des Kirchenvorplatzes beraten werden. Desweiteren wurden die Termine für den Monat April besprochen.

T. Klein

Aus dem Miesauer Presbyterium

„Die gesamte Anlage ist vorbildlich, akkurat ausgeführt und funktioniert einwandfrei. Die Intonation hat den Klangcharakter einer Stumm-Orgel um 1880 gut getroffen (soweit das heute beurteilt werden kann). ... Es ist ein Instrument entstanden, das eine gelungene Synthese von Alt und Neu ist und das sowohl handwerklich wie künstlerisch überzeugt. Die Erwartungen an das Instrument sind in vollem Umfang erfüllt worden. Die Abnahme kann der Gemeinde ohne Vorbehalte empfohlen werden.“ Mit dieser positiven Beurteilung ist es dem Presbyterium nicht schwer gefallen, der Abnahme zuzustimmen. Auch die Gehäusearbeiten hat Herr

Kaleschke gelobt: „Die Gehäusearbeiten sind durch die ortsansässige Schreinerei Brandstetter vorbildlich ausgeführt worden auch die nicht leichte Anpassung an die Emporenverhältnisse muß als gelungen bezeichnet werden“.

Das Presbyterium kommt das nächste Mal bei der Rüstzeit vom 15. Bis 17. Mai zusammen, gemeinsam mit dem Presbyterium Gries. Wir tagen in diesem Jahr in Landau im Butenschönhaus.

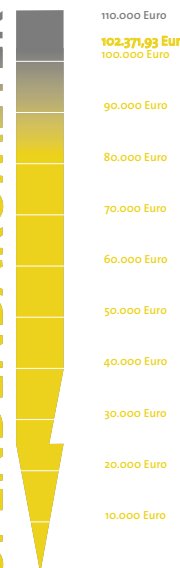
B. Czok

Fast alles ausfinanziert

Das Orgelkonto steht bei **102.371,93 €**. Es beteiligten sich **29,51 %** der Angeschriebenen. **112 von 371** SpenderInnen spendeten mehrmals! Durchschnittlich wurden **204,77 €** gespendet. Die Orgelmaßnahme kostete insgesamt **113.595,84 €**. Von der Landeskirche kamen **11.000 €** als Zuschuß.

Vormerken: am 20. September um 16 Uhr ist das aus Funk und Fernsehen bekannte „Duo Bellevue“ bei uns zu Gast.

SPENDENBAROMETER



Vierundsiebzig Pfeifenpatenschaften wurden übernommen. Eine schöne Urkunde können Sie bereits ab 20 € als Andenken oder Geschenk erhalten. Die Pfeifentafel hängt in der Kirche.

Bei der KSK Kusel können Sie Ihren Beitrag zugunsten der „Aktion Orgel Miesau“ auf das Konto 100 197 391, BLZ 540 515 50 direkt einzahlen und erhalten eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

A. Rummel, Pfr.

Aus dem Miesauer Presbyterium

Die Jahresrechnung der Prot. Kirchengemeinde Miesau für das Haushaltsjahr 2007 wurde im Detail besprochen und vom Presbyterium einstimmig festgesetzt. Sie schließt mit einem Gesamtvolumen von 450.602,33 € ab in Einnahmen und Ausgaben; im Verwaltungshaushalt mit 399.380,19 € und im Vermögenshaushalt mit 51.222,14 €. Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt beträgt 13.476,83 €. Die Jahresrechnung schließt mit einem Überschuß in Höhe von 7.453,81 €. Interessierte können sich die Jahresrechnung gerne ansehen, sie wird vom 04.05. bis 10.05.09 im Pfarramt ausgelegt.

Bei einer sicherheitstechnischen Begehung aller Gebäude, die durch die Landeskirche beauftragt wurde, gab es einige Empfehlungen für Verbesserungen, meist Kleinigkeiten. Ebenso wurde eine Elektro-Kleinteilprüfung durchgeführt. Dabei wurden die Klemmlampen an der Empore zum Altarraum hin bemängelt, vor allem die Kabelführung. Deshalb werden diese Lampen durch neue, fest installierte Lampen ersetzt, die dann vom „Kämmerchen unter der Treppe zur Empore“ aus geschaltet werden können.

Die Kirchengemeinde hat sich um die Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Förderung von Kindertagesstätten

im Landkreis Kaiserslautern nach dem Konjunkturpaket II beworben mit dem Projekt „Dachdämmung“. Unser Ortsbürgermeister hat diese Einreichung befürwortet. Es wurde eine Kostenschätzung der Firma Sofsky aus Glan-Münchweiler eingeholt, die bisher alle Dacharbeiten ausgeführt hat. Demnach würde die Wärmeisolierung im Dachraum des Prot. Kindergartens 30.000 € kosten. Die Förderquote beträgt 80 % und unser Eigenanteil 20 %. Das Projekt ist auf Platz 11 der Vorschlagsliste gelandet (Reihenfolge nach Dringlichkeit) und bis Platz 20 wird voraussichtlich gefördert, so daß wir gute Chancen haben. Ministerin Ahnen hat inzwischen die grundsätzliche Zustimmung zur eingereichten Prioritätenliste „Sanierung von Kindertagesstätten“ erteilt und unser Antrag für den Prot. Kindergarten ist mit einer Fördersumme von bis zu 24.000 € vorgemerkt. Jetzt geht es darum, vollständige prüffähige Antragsunterlagen einzureichen beim Jugendamt, das die Einhaltung der Fördervoraussetzungen sowie die Höhe der förderfähigen Kosten und des Zuschusses prüft.

Der Orgelbausachverständige der Landeskirche, Herr Gero Kaleschke, der das „Projekt Orgel“ von Anfang bis Ende betreut hat, hat uns seinen abschließenden Orgelbauprüfbericht geschickt. Ein kleiner Auszug daraus:

Männer- dämmer- schoppen

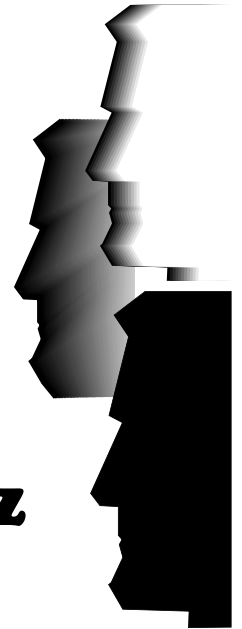
Pfr. Gerhard Fritz
Landau

**Unser täglich Brot und
Wasser gib uns und allen
Weltweite Geschichten und Bilder von
zwei elementaren Lebensmitteln**

**Mittwoch, den 13. Mai 2009
20.00 - 22.00 Uhr
in der Gaststätte**

"Zum Kuckucksnest" Lambsborn
Unkostenbeitrag: 5,- € (beinhaltet ein Getränk u. Brezeln)

**Veranstalter: Gemeindepädagogischer Dienst
u. Prot. Kirchengemeinden in der Region Mitte**



- 03.05.: **Konfirmation** 10 Uhr (Du stellst meine Füße auf weiten Raum) mit Abendmahl
- 10.05.: **Kantate** 9 Uhr (Mt 11,25-30)
- 17.05.: **Rogate** 10 Uhr (Joh 16,23b-28.33)
- 21.05.: **Himmelfahrt** 10 Uhr (Lk 24,50-53) in Vogelbach
- 22.05.: **Gold. Hochzeit** 15 Uhr Waldemar und Maria Simon, geb. Beisecker
- 24.05.: **Exaudi** ökumenischer Gottesdienst in Gries/Elsaß (es fahren Busse)
- 01.06.: **Pfingstmontag** 10 Uhr (Mt 16,13-19) mit Abendmahl
- 07.06.: **Trinitatis** 9 Uhr (Joh 3,1-8)
- Bastelkreis** donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
- Besuchsdienst** Vortrag von Peter Hollinger (Seniorenreferent des Dekanates Homburg) über die Besuchsdienstarbeit am 04.05. um 20 Uhr im Gemeindesaal
- Bezirkssynode** 09.05. um 8.45 Uhr in Homburg
- Büchertisch & Basar** sonntags nach dem Gottesdienst
- Dekanatsfrauentag** 27.05. von 14-17.30 Uhr in Niederbexbach
- Frauenbund** 20.05. um 19 Uhr, am 06.05. fällt der Frauenbund aus, da J. Weber zur Pflichtweiterbildung muß
- Jugendchor Miesau** montags 04. + 11. + 25.05. und 08.06. um 18 Uhr im Gemeindesaal Miesau mit Laura Schröer
- Jugendgottesdienst** 15.05. um 17 Uhr in Wiesbach
- Kindergottesdienst** samstags von 10-11.30 Uhr. Themen. Brot und Rosen, Leben nach Jesus am Lebensbild der Elisabeth von Thüringen
- Kirchenchor Miesau** montags um 18.45 Uhr
- Konfirmationskurs 2010** dienstags um 16 Uhr
- Ökum. Bibelgespräch** 13.05. um 20 Uhr im Gemeindesaal Gries
- Presbyteriumssitzung** 04.05. um 19 Uhr. Rüstzeit 15.-17.05. in Landau
- Redaktionschluß** 26.05. um 11 Uhr
- Singkreis** 07.05. um 20 Uhr in Miesau



Mai



Das Opfergeld für Monat Mai
ist in Gries und Miesau für die Kirchenmusik (insbesondere die Vergütung unserer Organistinnen)

- 03.05.: **Jubilate** 14 Uhr (Joh 15,1-8)
- 10.05.: **Kantate** 10 Uhr (Mt 11,25-30)
- 16.05.: **Rogate** 18 Uhr (Joh 16,23b-28.33)
- 21.05.: **Himmelfahrt** 10 Uhr (Lk 24,50-53) in Vogelbach
- 24.05.: **Exaudi** 10 Uhr (Joh 15,26-16,4)
- 31.05.: **Pfingstsonntag** 10 Uhr (Joh 14,23-27) mit Abendmahl und Taufe von Luna Agne
- 07.06.: **Trinitatis** 10 Uhr (Joh 3,1-8) Feier der Goldenen Konfirmation mit Abendmahl
- Basketballgruppe** dienstags von 17.30-19.00 Uhr in der neuen Turnhalle. Ansprechpartner: Frank Litty (Tel. 7837)
- Besuchsdienstkreis** 25.05. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
- Bezirkssynode** 09.05. um 8.45 Uhr in Homburg
- Büchertisch** im Gemeindesaal
- Dekanatsfrauentag** 27.05. von 14-17.30 Uhr in Niederbexbach
- Frauenbund** 12.05. in Buchholz und 28.05. um 15 Uhr im Gemeindesaal
- Frauentreff** 30.05. um 11 Uhr Fahrt zum Labyrinth des Lebens nach Enkenbach-Alsenborn. Treffpunkt: Pfarrhaus. Jeder ist herzlich willkommen. Bei schönem Wetter wollen wir gemeinsam im Freien essen, bitte bringen Sie etwas mit. Ist das Wetter schlecht werden wir Essen gehen. Unsere Pfarrerin U. Stoll-Rummel führt uns mit dem Thema „Labyrinth des Lebens“ durch den Tag
- Gemeindenachmittag** 12.05. im Bürgerhaus Buchholz (Jugendraum) um 15 Uhr im „Lesen und Schreiben“
- Jugendchor Miesau** montags 04. + 11. + 25.05. und 08.06. um 18 Uhr im Gemeindesaal mit Laura Schröer
- Jugendgottesdienst** 15.05. um 17 Uhr in Wiesbach
- Kindergottesdienst** siehe Seite 10
- Kirchencafé** 03.05. vom Presbyterium
- Kirchenchor Miesau** montags um 18.45 Uhr
- Kleinkind-Turnen** donnerstags um 10 Uhr für Kinder ab 14 Monate, Turnraum im Haus für Kinder
- Konfirmationskurs 2010** mittwochs um 17 Uhr
- Krabbelstube** dienstags ab 9.30 Uhr
- Musikgruppe minis** montags um 16 Uhr und 16.45 Uhr
- Ökum. Bibelgespräch** 13.05. um 20 Uhr im Gemeindesaal Gries
- Presbyteriumssitzung** Rüstzeit 15.-17.05. in Landau
- Redaktionsschluß** 26.05. um 11 Uhr
- Runder Tisch** 02.06. um 19.30 Uhr im Gemeindesaal (Thema Kirchfest)
- Singkreis** 07.05. um 20 Uhr in Miesau

